

Pressemitteilung

Highspeed für Friedberg: GVG startet Vermarktung für Glasfaserausbau in Ockstadt

Bürgerinnen und Bürger sowie Gewerbetreibende in Friedberg Ockstadt haben ab dem 01. Februar die Möglichkeit, sich einen kostenfreien Anschluss an das reine Glasfasernetz zu sichern. Um den wichtigen Schritt in Richtung digitale Zukunft zu gehen, hat die Stadt im Wetteraukreis bereits im November einen Kooperationsvertrag mit der GVG Glasfaser und ihrer Marke teranet unterzeichnet.

20.01.2023, Kiel/Friedberg. Die Kieler GVG-Gruppe ermöglicht allen Ockstädter Haushalten und Gewerbebetrieben die kostenfreie Anbindung an die digitale Zukunft: einen zukunftssicheren Glasfaseranschluss, der direkt ins Haus gelegt wird. Wenn sich bis zum 30. April dieses Jahres mindestens 40 Prozent der rund 1.700 Wohn- und Gewerbeeinheiten für einen Vertrag mit der GVG und damit für ein Produkt der Marke teranet entscheiden, wird das neue Glasfasernetz im Friedberger Stadtteil gebaut. Der Vermarktungsstart der Bezirke Dorheim, Ossenheim, Bauernheim und Fauerbach folgt Anfang Mai und die Innenstadt Friedbergs wird ab Anfang Juli 2023 durch die GVG-Gruppe vermarktet.

„Für die Errichtung des reinen Glasfasernetzes in Ockstadt ist eine gewisse Akzeptanz in der Bevölkerung erforderlich. Denn wir stellen es komplett eigenwirtschaftlich her, das heißt, dass weder Kosten für die Stadt entstehen noch Steuergelder verwendet werden“, erklärt Martin Pfeifer, GVG-Gebietsleiter für Hessen.

Friedbergs Bürgermeister freut sich über den Glasfaserausbau in der Stadt

Dirk Antkowiak, Bürgermeister der Stadt Friedberg, zeigt sich von der zukunftsweisenden Glasfaser-Technik überzeugt: „Für die stetig steigenden Bandbreitenanforderungen bei Unternehmen und Selbstständigen wie auch in den privaten Haushalten ist ein modernes Leitungsnetz, das hohe Geschwindigkeiten garantiert, eine sinnvolle und notwendige Lösung für eine moderne und digitale Stadt.“ Auch im Hinblick auf die erforderliche Auftragsquote zeigt sich Antkowiak zuversichtlich: „Ob im Homeoffice oder beim Streaming und Gaming, in Zeiten des digitalen Wandels haben viele Bürgerinnen und Bürger sicherlich bereits selbst erfahren können, wie wichtig eine stabile und leistungsstarke Internetverbindung ist. Ich freue mich daher, dass der Aufbau mit der Glasfasertechnologie in Friedberg nun zeitnah Stück für Stück starten kann. Ich bin mir sicher, dass wir das Vermarktungsziel gemeinsam erreichen.“

Infoveranstaltungen und offene Beratungen zum Glasfaserausbau

Um die Bürgerinnen und Bürger sowie Gewerbetreibenden ausführlich zum Thema Glasfaser beraten zu können, lädt die GVG-Gruppe zunächst zu zwei Informationsveranstaltungen ein.

Dienstag, **24. Januar 2023**, 19:00 Uhr und Mittwoch, **01. März 2023**, 19:00 Uhr
Bürgerhaus Ockstadt (Schlossstraße 17, 61169 Friedberg-Ockstadt)

Darüber hinaus werden ab dem 06. Februar offene Beratungen jeweils montags von 14:00 bis 16:00 Uhr in der Stadthalle Friedberg (Am Seebach 2, 61169 Friedberg) angeboten. Eine vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich.

Fragen zum eigenen Glasfaseranschluss oder zu Produkten werden gerne auch telefonisch unter 0431 80649649 oder über das bereitstehende Kontaktformular auf teranet.de beantwortet. Auf der genannten Website können Interessierte sich zudem bequem einen Wunschtermin für eine kontaktlose Telefonberatung oder einen

persönlichen Beratungstermin zu Hause buchen. Außerdem kann der Vertrag auch direkt online abgeschlossen werden.

Hintergrund: So kommt die Glasfaser vom Bürgersteig bis ins Haus

Für Bürgerinnen und Bürger sowie Gewerbetreibende aus Ockstadt, die sich bis Abschluss der Vermarktungsphase am 30.04.2023 für den zukunftssicheren Glasfaseranschluss entscheiden, fallen weder Planungskosten noch Kosten zur Herstellung des Glasfaseranschlusses an. Außerdem übernimmt die GVG Glasfaser die Kosten für jegliche Tiefbauarbeiten ab Grundstücksgrenze bis zur straßenseitigen Gebäudefront bis einschließlich zum 15. verlegten Meter.

In [diesem animierten Video](#) werden alle Schritte ausführlich und informativ dargestellt.

Attraktive Tarifangebote mit Highspeed-Geschwindigkeiten

Mit ihrer Marke teranet hat die GVG ein attraktives Tarifangebot für sämtliche Ansprüche und Bedürfnisse im Portfolio: von 300 MBit/s bis zum symmetrischen Gigabit-Anschluss – und das mit oder ohne Fernsehen, mit oder ohne Telefon-Flatrates ins Festnetz, zum Mobilfunk oder ins Ausland. teranet bietet zudem ein Spezialangebot für seinen unlimitierten Gigabit-Glasfasertarif „Internet + Telefon 1.000“ an. Das Tarifmodell der GVG-Marke beinhaltet im ersten Jahr für lediglich 29,90 Euro pro Monat (Gesamtlaufzeit 24 Monate) eine echte Internet-Flatrate ohne Datenlimit und ermöglicht Surfen mit Highspeed-Geschwindigkeiten von 1 Gigabit pro Sekunde (GBit/s) im Down- und 500 MBit/s im Upload. Das 29,90-Euro-Angebot gilt auch für alle weiteren teranet-Privatkundentarife mit einer Laufzeit von 24 Monaten im ersten Jahr.

GVG Glasfaser setzt auf Nachhaltigkeit und Infrastruktur in eigener Hand

Hinter der Unternehmensgruppe GVG Glasfaser steht der unabhängige, eigentümergeführte deutsche Investor Palladio Partners mit Sitz in Frankfurt/Main. Dank großer institutioneller Investoren wie Pensionsfonds, Versicherungen, Versorger und Kirche sowie einem langfristigen Investitionshorizont ohne Enddatum übernimmt die GVG Verantwortung für einen zukunftssicheren Ausbau. Die gebaute Infrastruktur bleibt damit langfristig in eigener Hand. Mit ihrer regionalen Marke nordischnet und ihrer bundesweiten Marke teranet versorgt die GVG Privat- und Geschäftskundinnen und -kunden zuverlässig mit hochleistungsfähigem Internet, Telefonie sowie Fernsehen. Mittlerweile ist die GVG in rund 200 Kommunen aktiv und zählt mehr als 97.000 Kundinnen und Kunden. Damit ist sie einer der führenden deutschen Telekommunikationsanbieter in puncto echte Glasfaseranschlüsse.

Über die Unternehmensgruppe GVG Glasfaser

Die GVG ist eine Gesellschaftsgruppe zur Realisierung von Breitbandprojekten, deren Anspruch es ist, Unternehmen und Privathaushalte gesamter Regionen an die Telekommunikationsinfrastruktur der Zukunft anzuschließen. Dazu gehört die flächendeckende Versorgung ländlicher und urbaner Räume mit modernster Glasfasertechnologie, die diese als Wirtschafts- und Wohnstandorte attraktiv macht. Mit den Marken nordischnet und teranet plant, vermarktet, baut und betreibt die GVG-Gruppe FTTH-Glasfasernetze in Deutschland.

Pressekontakt:

Johannes Pöhle

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Tel.: 0431 58099-233 / Mobil: 0152 22617329

Mail: johannes.poehle@gvg-glasfaser.de